

An die Parteien/Wählergemeinschaften
zur Kommunalwahl 2016
(Kandidatur Stadtrat Hameln)

Absender: Fragebündnis Kommunalwahl 2016
c/o Ralf Hermes, Am Borberg 13, 31787 Hameln,
(BUND KG Hameln-Pyrmont)

Wahlprüfsteine überparteilicher Verbände zur Kommunalwahl Hameln 2016

*Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,
anbei übersenden wir Ihnen unsere Fragen:*

1. Themenfeld Klimaschutz / Naturschutz
2. Themenfeld Stadtgestaltung und -entw
3. Themenfeld Soziales / Kultur
4. Themenfeld Arbeit / Wirtschaft / Sicherheit
5. Themenfeld Verkehr / Mobilität



Wir bitten Sie, die Kern-Positionen Ihrer Partei
erläuternden Bemerkungen auf einem gesonderten Blatt

Wir werden alle Antworten, die **bis zum 18. August 2016** bei uns eingegangen sind, der
Öffentlichkeit über Presse, Rundfunk und Internet zugänglich machen.

Gleichzeitig bitten wir um Übersendung eines Wahlprogrammes.

Die Antworten werden von uns neutral zusammengestellt, um den Wählerinnen und Wählern eine
erste Orientierung zu geben und neugierig zu machen für weitere direkte Fragen.

- Mit freundlichen Grüßen
- ADFC Hameln
 - BUND Hameln
 - DGB Hameln
 - Evangelisch
 - Sumpflumme
 - Verein für r



Ralf Hermes
Linda Meier

Horst Maler,
Sena Steckenreiter

Themenfeld Stadtgestaltung und -entwicklung

oder bei Facebook
<https://www.facebook.com/umweltnachrichten.hameln/>

1. **Cafe am Ring:** Setzt sich / Hat sich Ihre Partei für einen Erhalt des bestehenden Gebäudes mit einer Alternativnutzung (analog Beispiel Gebäudenutzung ehemalige Tourismuscenter, jetzt radio aktiv) ein(gesetzt).

 ja nein

2. **Hochzeitshaus:** Ist Ihre Partei bereit, das Hochzeitshaus für eine privatwirtschaftliche/kommerzielle Nutzung abzugeben? (Beispiel Umbau zu einem Cafe/Restaurant.)

 ja nein

Wir wollen die Fußgängerzone in den Abendstunden durch eine Gastronomie im Hochzeitshaus beleben. Das Gebäude muss aber im städtischen Eigentum verbleiben.

3. **Baugebiete:** Unterstützt Ihre Partei die Ausweisung neuer Baugebiete für eine Einfamilienhausbebauung?

 ja nein

Wir unterstützen die Ausweisung kleinerer Baugebiete vor allem in den Ortschaften, um diesen die Chance zur Weiterentwicklung zu geben.

4. **Rathausneu-/umbau:** Unterstützt Ihre Partei den Neubau eines Rathauses in Hameln?

 ja nein

Wir unterstützen dann einen Rathausneubau, wenn er wirtschaftlicher ist als eine Sanierung und ein geeigneter Standort gefunden wird. Ein Standort mitten im Bürgergarten kommt für uns nicht in Frage.

5. **Schutz Bausubstanz Gründerzeit:** Wird Ihre Partei sich dafür einsetzen, dass innerhalb der nächsten fünf Jahre deutlich mehr Gebäude in der Stadt unter Denkmalschutz gestellt werden?

 ja nein

6. Nennen Sie die darüber hinaus gehenden wichtigen Stichworte Ihrer Partei zum Themenfeld Stadtgestalt und -entwicklung:

Verbesserung des Leerstandmanagements in der Altstadt, Entwicklung eines „Familienstadt-Entwicklungsprogramms“, Belebung des Weserufers, Entwicklung eines Bildungscampus auf dem Linsingen-Gelände

Themenfeld Klimaschutz/Energiewende

7. **Windkraft:** Unterstützt Ihre Partei die derzeitigen Pläne zur Ausweisung von Vorrangflächen für Windkraftanlagen auf dem Gebiet der Stadt Hameln?

 ja nein

8. **AKW Grohnde:** Würde Ihre Partei kommunale Anträge / Resolutionen unterstützen, die eine vorgezogene, schnellstmögliche Abschaltung des Kernkraftwerkes in Grohnde zum Ziel haben?

 ja nein

Aus unserer Sicht hätte eine solche Resolution keinerlei Erfolgsaussichten.

9. **Naturschutzgebiete:** Unterstützt Ihre Partei die Ausweisung folgender Flächen als Naturschutzgebiete (höchster Schutzstatus):

a) Flächen Truppenübungsplatz Ravelin Camp

 ja nein

Im oberen Teil des Ravelin Camps ist aus unserer Sicht ein Landschaftsschutzgebiet die richtige Festsetzung.

a) Dühberg

 ja nein

Einer Prüfung durch die Verwaltung würden wir uns nicht verschließen.

10. **Mehr Bäume/Grünflächen:** Der BUND Hameln schlägt ein Projekt zum Anpflanzen von 1.000 zusätzlichen, neuen Bäumen / Pflanzinseln bis zum Jahr 2030 im Stadtgebiet Hameln vor. Ist Ihre Partei bereit, für so ein Projekt jährlich Haushaltsmittel zur Verfügung zu stellen?

 ja nein

Wir befürworten die Anpflanzung neuer Bäume, soweit es finanzierbar ist.

11. Stadtwald Hameln: Ist Ihre Partei dafür, im Stadtwald Hameln den Anteil der unbewirtschafteten Flächen für die Belange des Naturschutzes von 5 % auf 10 % zu erhöhen, auch wenn dadurch der Ertrag sinkt?

 ja nein

12. Naturerbewald: Sollte die Stadt Hameln die Schenkung des künftigen Naturerbewaldes (ca. 150 Hektar nördlich Ravelins-Camp), bisher in Bundesbesitz, annehmen, auch wenn daraus eventuell finanzielle Belastungen, aber keine wirtschaftlichen Erträge für die Stadt zu erwarten sind?

 ja nein

Dies hängt letztlich auch davon ab, wie hoch die finanziellen Belastungen tatsächlich sind.

13. Nennen Sie darüber hinaus gehenden wichtige Stichworte Ihrer Partei zum Themenfeld Klimaschutz/Naturschutz:

Weiter zügige Umsetzung des Klimaschutzkonzepts der Stadt Hameln, Fortführung der energetischen Sanierung städtischer Immobilien, Fortführung des Konzepts „Fahrradfreundliches Hameln“

Themenfeld Soziales / Kultur

14. Skaterplatz: Wird Ihre Partei dafür sorgen, dass in den nächsten fünf Jahren ein moderner, frei zugänglicher Skaterplatz in Hameln eingerichtet wird?

 ja nein

Möglichst soll ein attraktiver Skaterplatz auf einer der Konversionsflächen entstehen.

15. Südbad: Wird sich Ihre Partei für einen Erhalt / Modernisierung des Südbades Hameln einsetzen und einer Schließung nicht zustimmen?

 ja nein

Wegen des millionenschweren Sanierungsstaus ist das Südbad abgängig. Eine Erhaltung ist so lange sinnvoll, bis ein „Kombibad“ errichtet ist (entweder Neubau oder Umbau eines bestehenden Bades)

16. **Weserufer:** Ist Ihre Partei bereit, am Weserufer Platz für eine nichtkommerzielle Nutzung (Liegewiesen/Aufenthaltsflächen ohne Gastronomiezwang) vorzusehen?

 nein

17. **Migranten/Innen:** Wir sich Ihre Partei für eine konkrete Zugangsqoute (10%) für Migranten im kommunalen Dienst der Stadtverwaltung Hameln einsetzen?

 ja nein

Die Stadt Hameln muss ihrer Verantwortung gerecht werden, eine starre Quotenregelung lehnen wir jedoch ab.

18. **Stadtbücherei:** Verspricht Ihrer Partei für die kommenden fünf Jahre ein unverändert hohes Angebotsspektrum der Stadtbücherei in der Pfortmühle (keine finanziellen Kürzungen im Angebot/Service)?

 nein

Dennoch muss das Angebot stetig an sich änderndes Nutzerverhalten angepasst werden (z.B. Digitalisierung)

19. **Volkshochschule:** Tritt Ihre Partei für eine unveränderte Förderung der Volkshochschule ein?

 nein

Grundsätzlich wollen wir die VHS weiter unterstützen und fördern. Es muss aber möglich sein, Angebot und Struktur zu verbessern.

20. **Zusätzliche Kita-Plätze:** Setzt sich Ihre Partei für einen zusätzlichen Ausbau weiterer Kindertagesstättenplätze ein?

 nein

21. **Künstlerviertel I:** Setzt sich Ihre Partei für die Umsetzung eines Künstlerviertels in der Nordstadt ein?

 nein

22. **Künstlerviertel II:** Würde Ihre Partei die Idee einer Künstlerresidenz (sog. „Artist in Residence“) in der Nordstadt oder ggf. auch anderswo unterstützen?

ja nein

Wir sind grundsätzlich offen für entsprechende Vorschläge.

23. **Kino Linsingenkaserne:** Unterstützt Ihre Partei die Idee der Wiederbelebung des Kinos auf dem Kasernengelände?

 ja nein

24. **Festival Hameln:** Derzeit wird für den Sommer 2018 ein großes Festival auf dem Truppenübungsplatz an der Weser geplant. Unterstützen Sie diese Idee?

 ja nein

- ggf. kurze Bemerkung -

25. **Freiwillige Leistungen:** Verspricht Ihre Partei für die kommenden fünf Jahre eine unveränderte Förderung der kulturellen Verbände und Vereine? (Keine finanziellen Kürzungen.)

 ja nein

Im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten sollen weiterhin Vereine, Verbände und Projekte finanziell unterstützt werden.

26. **Soziokultur:** Tritt Ihre Partei für eine unveränderte (oder gar erhöhte) Förderung für die Sumpflume ein?

 ja nein

27. **Ehrenamt:** Unterstützt Ihre Partei ein „lokales Update“ der Ehrenamtskarte zur Förderung von mehr freiwilligem Engagement in unserer Stadt und wäre dazu bereit, zusätzliche lokale Vergünstigungen zu finanzieren?

 ja nein

28. Nennen Sie die darüber hinaus gehenden wichtigen Stichworte Ihrer Partei zum Themenfeld Soziales/Kultur:

Erhalt von Theater und Jugendmusikschule, Förderung des Ehrenamtes, freie Kulturszene stärken, Weiterentwicklung der kulturellen Bildung für Kinder und Jugendliche

Themenfeld Arbeit / Wirtschaft / Sicherheit

29. **Auftragsvergabe:** Wird Ihre Partei dafür sorgen, dass kommunale Aufträge der Stadt ausschließlich an Unternehmen vergeben werden, die tarifliche Löhne zahlen?

 nein

Dies ist selbstverständlich auch Gesetzeslage.

30. **Privatisierungen:** Schließen Sie für Ihre Partei die Privatisierung öffentlicher Leistungen (z.B. Verkauf der Stadtwerke Hameln oder Waldflächen des Stadtförstes) aus?

 ja nein

Im Einzelfall können Privatisierungen sinnvoll sein (z.B. Bäder). Ein Verkauf der Stadtwerke oder des Stadtförstes wird von uns kategorisch ausgeschlossen.

31. **Kommunale Steuern:** Wird Ihre Partei versuchen, die letzte Gewerbesteuererhöhung rückgängig zu machen, bzw. setzen Sie sich für eine Reduzierung der Gewerbesteuern ein?

 nein

Ja, wenn die Haushaltslage es zulässt. Oberstes Ziel dabei muss der Erhalt bestehender Arbeitsplätze sowie die Schaffung neuer Arbeitsplätze sein.

32. **Haus der Wirtschaft:** Wird Ihre Partei das Konzept des AdU für einen Neubau des „Hauses der Wirtschaft“ mit finanzieller Beteiligung der Stadt am Standort Cafe am Ring/Wienerwald unterstützen?

 nein

Als „finanzielle Beteiligung“ bringt die Stadt lediglich das Grundstück in die zu gründende Gesellschaft mit ein.

33. Wirtschaftsförderung: Unterstützt Ihre Partei die Idee eines Zusammenschlusses der städtischen Wirtschaftsförderung mit der Wirtschaftsförderung des Landkreises Hameln-Pyrmont?

 ja nein

34. Kriminalprävention: Wird Ihre Partei die Arbeit des Kriminalpräventionsrates Hameln aktiv unterstützen?

 ja nein

35. Sicherheitsdienste: Unterstützt Ihre Partei den Einsatz von privaten Sicherheitsdiensten im öffentlichen Raum (z.B. Fußstreifen in der Fußgängerzone)?

 ja nein

Wir fordern den Einsatz von mehr Polizeibeamten an Brennpunkten und eine stärkere Präsenz des Ordnungsamtes in der Innenstadt.

36. Sozial Schwache: Fördert die Stadt Hameln Ihrer Ansicht nach derzeit sozial Schwache (Wohnungs- oder Arbeitslose, Geflüchtete, ...) in ausreichendem Maße?

 ja nein

37. Nennen Sie die darüber hinaus gehenden wichtigen Stichworte Ihrer Partei zum Themenfeld Arbeit/Sicherheit:

Schaffung neuer Stellen bei der Polizei (Landesaufgabe), entschiedeneres Vorgehen gegen Hausieren und aggressives Betteln in der Fußgängerzone, vermehrte Aufstellung von Hundekotbeutel Spendern in der Kernstadt und den Ortschaften

Themenfeld Verkehr / Mobilität

38. Innerorts flächendeckend Tempo 30: Tritt Ihre Partei für eine möglichst weitgehende Temporeduzierung auf den innerörtlichen Straßen Hamelns ein?

 ja nein

In Einzelfällen kann dies jedoch sinnvoll sein. Wir sind für eine Ausweitung der Geschwindigkeitskontrollen, vor allem gegen illegale Straßenrennen

39. ÖPNV: Unterstützt Ihre Partei die derzeitigen Pläne zur Umstrukturierung des öffentlichen Nahverkehrs in Hameln?

ja nein

40. **Südümgehung I:** Unterstützt Ihre Partei die schnellstmögliche Umsetzung der Pläne zum Bau der Südümgehung Hameln?

 ja nein

41. **Südümgehung II:** Die Südümgehung wird derzeit (auch auf der dann neuen/dritten Weserbrücke ohne Radweg geplant. Setzt sich Ihre Partei für eine Veränderung dieser Planungen ein?

 ja nein

42. **Westumgehung:** Unterstützt Ihre Partei die Pläne für einen späteren Bau einer westlichen Umgehung von Hameln?

 ja nein

Für uns hat die Südümgehung klar Priorität.

43. **Fahrradbeauftragte/n:** Wird Ihre Partei die Einsetzung eines/r ehrenamtlichen Fahrradbeauftragten für Hameln (Vorschlag des ADFC-Hameln) unterstützen?

 ja nein

44. **Runder Tisch „Radverkehr“:** Der ADFC schlägt einen kleinen (max. 6 Mitglieder) runden Tisch Radverkehr vor, der kontinuierlich und vorrausschauend ehrenamtlich engagierte Menschen über die Radfahrplanung der Stadt informiert und sie in die Entscheidungsfindung einbezieht. Unterstützt Ihre Partei das?

 ja nein

Wir haben in der Stadt bereits einen Fahrradbeirat, der die Politik in ihren Entscheidungen kompetent berät. Es wäre daher zu klären, welchen zusätzlichen Nutzen ein „Runder Tisch Radverkehr“ hätte.

45. **Baustraße als Fahrradstraße:** Unterstützt Ihre Partei die Einrichtung einer Fahrradstraße in der Baustraße (Vorrang für Radfahrer bei weiterhin zugelassenem langsamen Kfz-Verkehr) als ersten Modellversuch in Hameln?

 ja nein

Wir sind für eine solche Prüfung zunächst einmal offen.

46. Nennen Sie die darüber hinaus gehenden wichtigen Stichworte Ihrer Partei zum Themenfeld Verkehr/Mobilität:

Die Verkehrsbelastung in der Stadt hat nicht mehr hinnehmbare Ausmaße (Abgas- und Feinstaubbelastung, zunehmender Schwerlastverkehr, Verkehrslärm) angenommen. Wir fordern daher zusätzliche Verkehrsberuhigungsmaßnahmen und die schnellstmögliche Umsetzung der Südumgehung.